Salvisberg, Otto Rudolf

Autor(en): **[s.n.]**

Objekttyp: **Obituary**

Zeitschrift: **Das Werk : Architektur und Kunst = L'oeuvre : architecture et art**

Band (Jahr): **28 (1941)**

Heft 3: **Theater, Festspiele, Masken**

PDF erstellt am: **28.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Wettbewerbe

Laufende

ORT	VERANSTALTER	OBJEKT	TEILNEHMER	TERMIN	SIEHE WERK Nr.
Rolle	Le Département des Travaux publiques	Concours pour l'étude des plans d'établissements pénitentiaires à Rolle			Februar 1941
Hinwil (Zürich)	Kantonale Baudirektion mit Unterstützung eidg. Behörden	Neues Bezirksgebäude	In den Bezirken Affoltern, Horgen, Meilen, Hinwil, Uster, Pfäffikon, Andelfingen, Bülach und Dielsdorf verbürgerte oder seit 15. Februar 1940 niedergelassene Architekten schweiz. Nationalität	30. Juli 1941	Februar 1941
Bern	Eidg. Departement des Innern	Erlangung von Entwürfen für ein Relief am Verbindungsbau der beiden Flügel des neuen Gebäudes der Telegraphen- u. Telephonverwaltung an der Ferdinand-Hodler-Strasse in Bern	Alle schweizerischen Künstler des In- und Auslandes		Februar 1941

Entschiedene Wettbewerbe

ST. GALLEN. Künstlerische Ausgestaltung des Frauenspitals. Dem Preisgericht gehörten als Fachleute an die Herren: Dr. Hugelshofer, Zürich; Konservator Dr. Diem, Kantonsbaumeister Ewald, Architekt Engler, sämtlich St. Gallen; ferner die Kunstmaler Wanner, St. Gallen; A. Giacometti und E. G. Ruegg, Zürich. Eingelaufen sind 36 Entwürfe. Ergebnis: Zur Ausführung werden die in den ersten Rang gestellten Entwürfe der folgenden Künstler vorgeschlagen: Willi Fries, Wattwil; W. Koch, St. Gallen; A. M. Bächtiger, Gossau; II. Rang (500 Fr.): Theo Glinz, Horn a. B.; III. Rang (je 350 Fr.): René Gilsi, St. Gallen und W. Weisskönig, St. Gallen; IV. Rang (je 250 Fr.): H. Looser und J. Eggler, St. Gallen; W. Wahrenberger, Lütisburg; P. Fels, Horn a. B. und E. Früh, Zürich.

Stipendien und Aufmunterungsprämien.

Die Eidg. Kommission für angewandte Kunst hat folgende Stipendien und Preise ausgerichtet:

Stipendien: Carlo Jean, dessinateur, de Genève, à Zurich; Fr. 750.—; Bohnert Gertrud SWB, Diamantzeichnerin, von und in Luzern, Fr. 750.—; Monnerat Pierre-Louis, dessinateur, de Vermes (Berne), à Lausanne, Fr. 750.—.

Preise: Poncy Eric, peintre-décorateur, de et à Genève, Fr. 500.—; Falk Hans, Grafiker, von Zollikon, in Zürich, Fr. 400.—; Zürcher-Schlüter Ruth, Kostümzeichnerin, von Lauperswil, in Zürich, Fr. 400.—; Carugo Maria, Weberin, von Bellinzona, in Orselina, Fr. 300.—; Rabinovitch Isa, Grafikerin, von und in Zürich, Fr. 300.—.

Goetz Isaac-Charles, décorateur-ensemblier, de et à Genève, Fr. 300.— (Arbeitsbeschaffungsfonds).

Neu ausgeschriebene Wandmalereiwettbewerbe

Das eidg. Departement des Innern schreibt zwei Wettbewerbe für die malerische und bildhauerische Ausschmückung des neuen Gebäudes der Landestopographie in Wabern bei Bern aus. Zu diesen Wettbewerben sind alle bernischen Künstler zugelassen. Die Wettbewerbsprogramme nebst Planbeilagen können vom eidg. Departement des Innern in Bern bezogen werden.

Concours artistiques.

I. Le Département fédéral de l'Intérieur ouvre deux concours, pour la décoration picturale et sculpturale du nouveau bâtiment de la Topographie fédérale à Wabern près Berne, auxquels peuvent prendre part tous les artistes bernois et les artistes suisses demeurant dans le canton de Berne. Les programmes de ces deux concours seront envoyés aux artistes qui en feront la demande au Département fédéral de l'Intérieur.

II. Le Département fédéral de l'Intérieur ouvre un concours pour la décoration picturale du réfectoire de la troupe dans la *caserne de Payerne.* Sont admis, sous certaines réserves contenues dans le programme du concours, les artistes suisses domiciliés dans les cantons de Vaud, Fribourg et Neuchâtel et les artistes originaires de ces cantons domiciliés ailleurs.

III. Le même département ouvre un concours pour la décoration picturale d'une salle à manger dans la *caserne de Bière.* Sont admis, sous réserves analogues, les artistes suisses domiciliés dans les cantons de Genève, Vaud et Valais, ainsi que les artistes originaires de ces cantons domiciliés ailleurs.

Les programmes seront envoyés aux artistes qui en feront la demande au secrétariat du Département fédéral de l'Intérieur à Berne. Le délai pour la remise des projets a été fixé au 15 juillet.

Bund Schweizer Architekten BSA

Professor Otto Rudolf Salvisberg BSA †

Am 24. Dezember 1940 ist Professor O. R. Salvisberg, seit 1929 Professor für Architektur an der ETH, auf einer Skitour plötzlich an Herzschlag verschieden. Die Redaktion des «Werk» hat sogleich Herrn Dr. Roland Rohn BSA um die Abfassung eines Nachrufes sowie einer auch die Berliner Zeit des Verstorbenen umfassenden Würdigung des Werkes des Verstorbenen gebeten, und diese auch zugesagt erhalten. Nun hat sich die Abfassung dieser Artikel aus äusseren Gründen verzögert. Wir sind uns aber bewusst, im Sinne der Hinterbliebenen sowie der Leser des «Werk» zu handeln, wenn wir lieber diese, allen Beteiligten unliebsame Verzögerung in Kauf nehmen, statt einen Nachruf von anderer, dem Verstorbenen fernerstehenden Seite zu bringen. *Red.*

Walter Bodmer, Architekt BSA, Zürich †

Am 10. April ist Kollege Walter Bodmer an einer Hirnblutung plötzlich verstorben. Ein Nachruf wird folgen.